



## Polizeirevier Jerichower Land

### Polizeimeldungen

Zeitraum 06.07.2021 bis 07.07.2021

### Verkehrs- und Kriminalitätsgeschehen

#### **Brand in einer Lackiererei**

*06.07.2021, 10:00 Uhr, Burg*

In einer Lackiererei in dem Tuchmacherweg in Burg hatte es am gestrigen Tag gebrannt. Ein Lackierer stellte während der Arbeit fest, dass es in der Werkstatt an einem technischen Gerät brennt. Die Löschversuche des Lackierers blieben ohne Erfolg. Daher wurde die Feuerwehr gerufen, welche den Brand löschte. Als Brandursache wird von einem technischen Defekt ausgegangen.

#### **Geschwindigkeitskontrollen**

*06.07.2021, 16:45 Uhr, Jerichow OT Dunkelforth*

Am gestrigen Tag wurden auf der B 1 bei Dunkelforth in der Zeit von 14:15 Uhr bis 16:45 Uhr Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Die zugelassene Höchstgeschwindigkeit ist dort 70 km/h. Es wurden die Geschwindigkeiten von 320 Fahrzeugen gemessen und es konnten 19 Verstöße festgestellt werden, davon vier im Bußgeldbereich. Spitzenreiter war ein Pkw mit 106km/h und ein Lkw mit 76.

#### **Zeugenaufruf Rewe-Markt Burg**

*31.05.2021, 20:45 Uhr, Möckern*

Am 31.05.2021 gegen 20:45 Uhr kam es in dem Rewe-Markt in Burg zu einem räuberischen Diebstahl. Ein ca. 1,90 m großer Jugendlicher hat mehrere Schnapsflaschen entwendet.

*Wer war zu diesem Zeitpunkt im oder in der Nähe des Rewe-Marktes und kann Hinweise zu der Person bzw. dem Tatgeschehen geben. Informationen nimmt das Polizeirevier Jerichower Land rund um die Uhr unter der Telefonnummer 03921/9200 entgegen.*

## **Wildunfall**

*07.07.2021, 04:20 Uhr, Gommern OT Leitzkau*

Eine 35-jähriger Fahrer eines Pkw Renault befuhr die B 184 zwischen Dannigow und Kressow. Plötzlich überquerte ein Reh die Fahrbahn. Trotz eingeleiteter Gefahrenbremsung konnte ein Zusammenstoß nicht verhindert werden. Am Pkw entstand Sachschaden, das Reh verstarb an der Unfallstelle.

Sewina

KHK

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de